

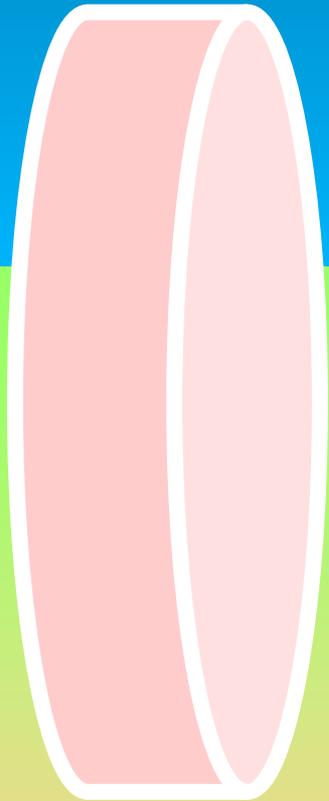
Der Taubstumme

23. Sonntag im Jahreskreis, B
Evangelium, Markus 7, 31-37

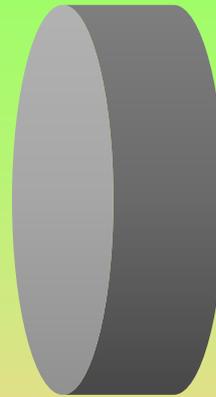
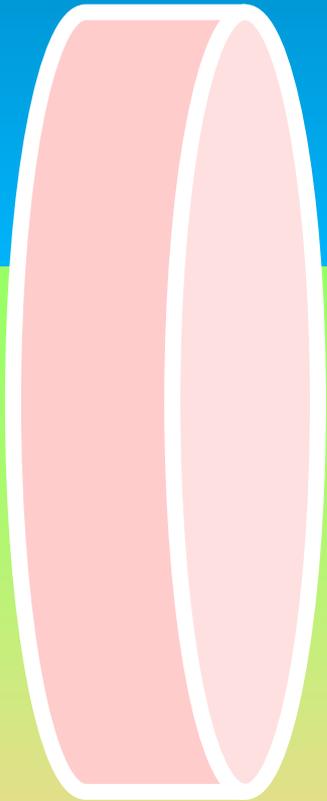
<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>

<http://www.legalvisualization.com>

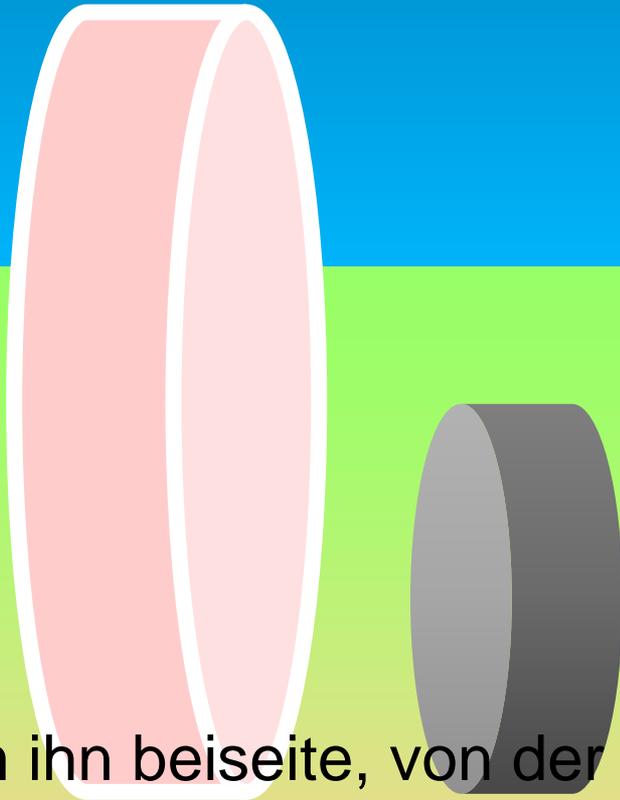
<http://www.pfarrealterchenfeld.at/Neu/visualisierungen.shtml>



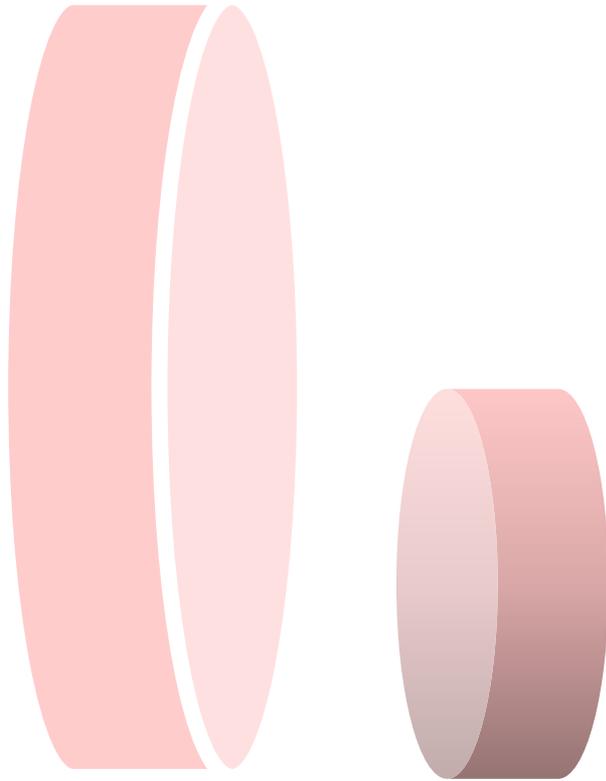
In jener Zeit verließ Jesus das Gebiet von Tyrus
und kam über Sidon an den See von Galiläa,
mitten in das Gebiet der Dekapolis



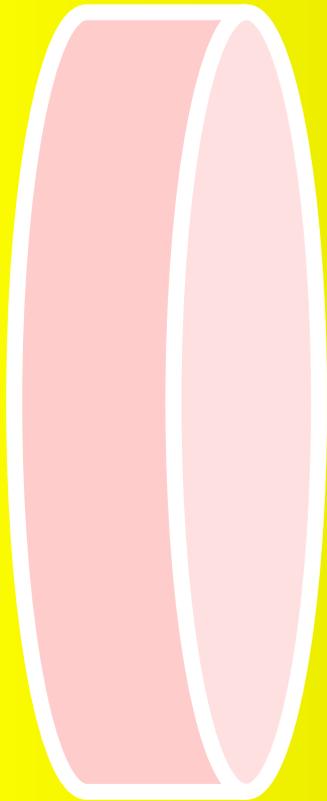
Da brachten sie zu ihm einen, der taub war und stammelte
und bat ihn, er möge ihm die Hand auflegen



Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte dann die Zunge des Mannes mit Speichel; danach blickte er zum Himmel auf, seufzte und sagte zu ihm: Effata!, das heißt: Öffne dich!



Sogleich öffneten sich seine Ohren, seine Zunge wurde von ihrer Fessel befreit, und er konnte richtig reden



Jesus verbot ihnen, jemandem davon zu erzählen.
Doch je mehr er es ihnen verbot, desto mehr verkündeten
sie es. Sie staunten über alle Maßen und sagten:
Er hat alles gut gemacht



er macht, dass die Tauben hören und die Stummen sprechen

